

# HUNDE-ZEITUNG

des Vereins Internationaler Hundefreunde e.V.



Ausbildung zum „Gesellschaftsfähigen Hund“

Übungsgelände: Bataverstraße 190 - 41462 Neuss

[www.vih-neuss.de](http://www.vih-neuss.de)



## Viele Wege führen zum VIH



# KluGe Tiernahrung

Inh.: Kluth & Gerhards GbR

## Hunde-Frischfutter aus deutschen Landen



### Öffnungszeiten:

Montags: geschlossen  
Di. & Mi.: 10 – 16 Uhr  
Do. & Fr.: 10 – 18 Uhr  
Samstags: 10 – 14 Uhr

[post@barf-meiritz.de](mailto:post@barf-meiritz.de)

Qualität und Frische sind unsere Stärke  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Nixhütterweg 112 • 41466 Neuss • Tel.: 02131 / 46 39 34 • [www.barf-meiritz.de](http://www.barf-meiritz.de)

---

# Inhaltsverzeichnis

So findet man den VIH	→	2
Fun Rally Turnier 2022	→	4
Team Ninja & Bacon	→	5
Vom Pfeifen auf Grashalmen	→	6
Gesundheit	→	8
Reset.....alles nochmal auf Anfang	→	9
Ein paar Kniffe und Tricks	→	10
Was für ein Verein...	→	11
Die Redaktion testet Angebote für Hunde aus unserer Umgebung	→	13
Es gibt etwas zu gewinnen...	→	14
Einen Hund zu wollen	→	15
Welpengarten	→	16
Ausflug in den Zoo Krefeld am 26.06.2022	→	17
Mal kurz nachgefragt...	→	18
Die Trainer des VIH bieten zusätzlich an	→	20
Orientierungsspaziergang	→	21
Ab in den Urlaub.....	→	23
Weiterbildung für Trainer – immer wieder was Neues?	→	24
VIH Termine	→	26
Unser Vorstand	→	27
Unsere Trainer	→	28
VIH Übungsstunden	→	29
Nur im VIH – einzigartige Hunderassen	→	30

Annahmeschluss (Berichte und Anzeigen) für die nächste Ausgabe:  
**04.12.2022**

---

## Impressum

Herausgeber, Geschäftsstelle und Verlagsanschrift:	Angela Schrepper-Müller, Budericher Weg 18, 47807 Krefeld Telefon: 0 21 51 - 30 05 84, Mobil: 0172 - 74 93 444
Redaktion:	Gaby Schwarze, Gudrun Schnitzler Anke Hoppe, Kirsten Martens <b>Kontakt: vih-redaktion@mail.de</b>
Erscheinung und Auflage:	3 x im Jahr à 500 Stück und online unter: <b><a href="https://www.vih-neuss.de/unsere-zeitung/">https://www.vih-neuss.de/unsere-zeitung/</a></b>
Format und Druck:	DIN A4 Hochformat, Offset, 4c Euroskala
Inhalt:	Für gestellte Manuskripte, Bilder und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen - ebenso für die damit evtl. einzuhaltenden Bestimmungen von Urheber und Nutzungsrechtbestimmungen. Nachdruck, Vervielfältigungen und elektronische Speicherung, auch auszugsweise, sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet. Die Artikel und Berichte geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Manuskripte zu ändern. Für Veröffentlichung wird keine Gewähr übernommen.
Verteilung:	Kostenlose Verteilung durch den Verein Internationaler Hundefreunde e.V. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Belieferung.

**Titelbild:**  
PhoDOGraphy • Ncz Fotografie

## Fun Rally Turnier 2022

Nach langer Abstinenz war es am 25. Juni endlich wieder soweit, und die Jagd nach den Schleifen durfte beginnen. 20 Mensch-Hund-Teams haben sich der Herausforderung unseres vereinsinternen Fun Rally Turniers gestellt. Ok... Nicht ganz 20 Teams... Ein Team haben wir im Laufe des Turniers „verloren“, da Frauchen das schwüle Wetter in die Knie zwang. Alle haben sich lieb gekümmert und schnell ging es ihr dann auch wieder besser.



Foto: Gabriele Caprini

Ich bin sehr froh, dass man mich überredet hat, wieder mitzumachen. Pü Henry muss man nicht groß überreden, der liebt Rally Obedience einfach. Ich frage mich zwar jedes Mal, warum ich mir diesen Stress antue, aber wenn wir die Startlinie überschreiten, sind die Bedenken vergessen. Kein Parcours läuft jemals gleich ab. Meistens vergisst Henry irgendeine simple Übung – mal war es ein Sitz oder diesmal eine Drehung. Am besten finde ich dabei seinen Blick, als würde ich von ihm verlangen, eine Mathegleichung zu lösen. Egal wie gut oder wie schlecht wir ein Rally Turnier abschließen, ich habe das Gefühl, wir sind ein Ministückchen weiter zusammengewachsen. Als würden wir abends an einem Lagerfeuer sitzen und uns gegenseitig zu unserem grandiosen Teamwork gratulieren oder aber ausdiskutieren, wer von uns die verflixte Drehung vermasselt hat.

Vielen Dank an alle, die unser Fun Rally Turnier ermöglichen. Es macht Spaß, in einem solchen Umfeld ein Turnier zu laufen.

Corinna mit Pü Henry

Sowohl der Bronze- als auch der Silberparcours wurden von Kerstin wohlwollend zusammengestellt und gemeinsam mit Andrea für uns angepasst. Andrea und Yvonne haben ihre Rolle als Wertungsrichter hervorragend gemeistert und mit Unterstützung ihrer fleißigen Assistenten unsere Leistungen bewertet.

Dieses Jahr sind viele neue Teams angetreten, die zum ersten Mal Turnierluft schnuppern durften. Alle Teams haben ihre Sache toll gemacht und sich ihrer Nervosität gestellt. Neben vielen Schleifen und Leckerlies konnte so auch ganz viel Erfahrung gesammelt werden. Die Stimmung war aufgeregt und dennoch entspannt. Genau das zeichnet unser Fun Rally Turnier für mich aus.

Viele Helfer, die sich um den reibungslosen Ablauf gekümmert haben, viele Mitglieder, die für leckere Verpflegung gesorgt haben, ein paar wenige Zuschauer und Teams, die mit Spaß bei der Sache waren, haben das Fun Rally Turnier in diesem Jahr wieder zu einem besonderen Ereignis gemacht.



Foto: Corinna Ellerbeck

# Bacon und das Hundetraining

## Team Ninja & Bacon



Foto: VIH

Ursprünglich war es nie geplant, dass wir eine Hundeschule oder einen Verein besuchen. So war es der pure Zufall, dass ich kurz nach Bacons Einzug auf den VIH getroffen bin.

Der Verein hat uns sein Angebot näher gebracht und bin ich einfach ohne Hintergedanken zur Welpenstunde gegangen. Die Welpenstunde war für mich eine absolute Katastrophe. Bacon benahm sich durchweg daneben und schenkte mir null Aufmerksamkeit. Er war der absolute Rowdy.

Wir sind relativ schnell in die Junghundegruppe gekommen. Aber leider wurde es auch dort nicht besser. Von Benehmen und Gehorsam keine Spur. Während alle anderen enorme Fortschritte machten, hatten wir quasi keinerlei positive Erfolge. Bacon sprengte regelmäßig das Gruppentraining. Ich bin absolut verzweifelt an diesem Hund.

Nach dem Austausch mit den Trainern wurde mir klar: Wenn ich das jetzt nicht durchziehe und konsequent weiter mache, dann kann ich es ganz vergessen. Eine unfassbar große Hilfe war es für mich, dass ich einzelne Trainerhunde fürs Training in den Leistungsgruppen ausleihen durfte. Das Training dort hat mir unfassbar viel Spaß gemacht und ich beschloss: So sollte das irgendwann auch mal mit Bacon klappen!



Foto: Video-ScreenShot

Und wirklich - nach circa 1,5 Jahren schien es bei ihm und mir Klick gemacht zu haben. Endlich konnte ich ihm das Training so verkaufen, dass er Spaß entwickelte. Vermutlich war es eine Kombination aus unterschiedlichen Dingen, die unsere Veränderung bedingt hat: Ich lernte immer mehr über Hunde und blieb konsequent, während Bacon einfach erwachsener wurde und immer weniger Flausen im Kopf hatte.



Foto: schiller-art

Ich kann noch heute nicht fassen, dass er irgendwann zu den Vorzeigehunden in der Gruppe zählte. Mittlerweile sind wir diverse Turniere gelaufen und haben im Mai 2022 auch die Begleithundeprüfung bestanden. Und das sogar als das Team mit den meisten Punkten!

Mittlerweile ist Bacon bereits 11 Jahre und gilt als Senior.

Warum wir auch nach elf Jahren noch zum Training gehen? Das Training macht mir noch immer sehr viel Spaß - sowohl

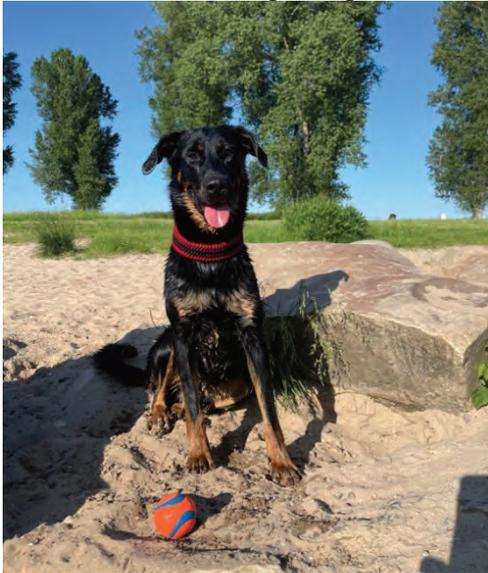
unterrichtet zu werden, als auch selber Unterrichtseinheiten zu geben. Und auch Bacon hat den Spaß am Arbeiten noch nicht verloren, sofern die Bedingungen passen. Wir lernen immer wieder etwas dazu und verbessern das bereits Erlernete.

"Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Hört man damit auf, treibt man zurück." - Loazi

# Vom Pfeifen auf Grashalmen

Alles kommt anders, als man denkt und der Plan B ☺ (2)

An dieser Stelle erzähle ich Euch den zweiten Teil meiner Geschichte: An einem sonnigen Tag schlendere ich mit Hund am Rhein entlang und ganz in Gedanken pflücke ich einen Grashalm und erinnere mich, wie ich früher darauf gepfiffen habe ....und schon war es umgesetzt. Bodhi-Schatz hört das Geräusch, er kommt zu mir, er nimmt Anlauf und kachelt „volle Lotte“ in mich rein. Oh, je-eine übliche Maßregelung funktioniert ja nicht, der Hund geht dann ja gegen mich. Mit dem Pfeifen



Fotos: Susanne Vollmer

aufhören kam nicht in Frage. Also durchhalten und weiter pfeifen, bis dem Hund etwas anderes einfällt zu tun. Es hat ein wenig gedauert, Bodhi ist einige Male voll in mich rein gesprungen, als das aber keine Wirkung hatte, klappte er tatsächlich die Ohren nach hinten und lief neben mir .... vielleicht trottete er auch neben mir. Yes, das erste Mal Raum gehalten und verteidigt und gewonnen. Er ist seit dem nicht wieder in mich reingesprungen! Inzwischen verweigert Bodhi das Arbeiten auf dem Hundeplatz. Schon auf dem Parkplatz steigert er sich so ins Bellen, geht bei Maßregelung gegen mich, springt in die Leine und er bewegt mich anstatt ich ihn. Die Krönung war, als ich ihn mal aus Entfernung ins Vorsitz gerufen habe.. da ist er mir an die Kehle gesprungen, sehr dosiert in seiner Kraft, dennoch hat er mich ein Stückchen bewegt und ich war natürlich entsetzt und alle anderen haben sich schlapp gelacht.. das war nicht sehr hilfreich, auch wenn ich das als

erste Reaktion verstehen kann. Es gibt Stimmen, die sagen, ich muss durchhalten und er gewöhnt sich schon daran. . ich kann auch nach vielen Versuchen keine Verbesserungen erkennen. Für mich ist es eine totale Reizüberflutung für den Hund. Wenn nur wenige Hunde auf dem Platz sind, geht es besser. Das ist, was ich sehe. Wenn viele dort sind, gibt es nur das totale Chaos. Es ist kein Arbeiten dort mehr möglich für uns.

Beim Spaziergang macht er nach wie vor alles was ich will. Zuhause ist inzwischen auch mehr Ruhe eingekehrt, er liegt immer noch wo er will, hält aber Ruhe.

Die Baustellen, er läuft zu jedem Ball, der geworfen wird oder Pferde muss ich unbedingt hüten, sind nicht schön, sind aber handhabbar.

Ich kann noch erzählen, dass durch die Futterumstellung und mein Kochen, diese Baustelle zunächst geschlossen werden konnte. Allerdings ist das Essen für den Hund teurer als meins (ok.. nicht ganz..)

Auf meinem Weg mit Bodhi bekomme ich zwischendurch immer Tipps, wie ich meine Schwierigkeiten lösen könnte... es ist immer bei mir ein Abwägen und schauen, was für mich geht. Mit meinem heutigen Kopf, hätte ich mir wohl einiges ersparen können, wenn ich rechtzeitig einen dieser Tipps (konsequent) umgesetzt hätte. Es hat mir zu der Zeit aber nicht entsprochen. Und dann hätte ich es auch nicht durchsetzen können. Menschen und Beziehungen müssen reifen..

Da ich immer noch ausschließlich um den Hund kreise, frage ich mich natürlich, da es auf dem Platz nicht funktioniert: Aber wie den Hund auslasten??? Ich komme auf die Idee, bei der Hundestaffel in Viersen anzufragen, ob ich mir das Training mal anschauen darf.

Dazu muss ich sagen, ich arbeite ganztags, zwar selbstständig, der Hund kann mit, aber ich komme schon auf 40/45 Std die Woche. Die letzten Monate haben mich körperlich (der Hund wiegt inzwischen 32 kg) und geistig (immer wieder selbst Reflexion, die Allergien, das Verhalten des Hundes) echt an Grenzen gebracht. Ich bin einmal nachts auf der Autobahn eingeschlafen und habe das Auto geschrottet, Gott sei Dank ist keinem was passiert.. nur dem Auto ☺

Ich habe oft überlegt, ob ich die Entscheidung für den Hund, die Richtige war.. totale Selbstzweifel.. das zehrt natürlich auch an den Nerven, das Gefühl, es nicht handhaben zu können, sich übernommen zu haben.

Aber zurück zu dem Gedanken, wie laste ich den Hund aus... die Hundestaffel: wir waren dort, Bodhi hat es unfassbaren Spaß gemacht und es war alles in allem super, ABER: das Training kostet mich in

der Woche 15 bis 20 Stunden. Ich wollte wirklich durchhalten... für den Hund... ich habe mich dagegen entschieden, ich schaffe es zeitlich einfach nicht. Ich habe in meinem Leben nur noch funktioniert und das merkte der Hund natürlich auch... voll die Übertragung...

Immer wieder habe ich große Selbstzweifel, dem Hund nicht gerecht zu werden... und mal sehe ich ihn als Monster und mal als kleines Baby... Pubertät halt... und ich immer um Fassung bemüht... und Kraft...

Wer sich nur um den Hund kümmert, kommt halt zu kurz.

Er hat inzwischen auch zweimal andere Rüden auf links gedreht... große Unsicherheit hat sich bei mir breit gemacht.. das auch noch!.. ist nicht soo schön, wenn dein Hund als gemeingefährliche Bestie bezeichnet wird, auch wenn der andere Hund nicht einen Kratzer hat und nur das Hundegesicht verloren hat, weil er auf dem Rücken lag.

Ich denke aber inzwischen, dass sich meine Unsicherheit und Unklarheit auf den Hund in den Situationen übertragen hat und er dann mal schnell die Situation für mich geklärt hat. Grundsätzlich haben wir kein Hundebegnungsproblem, sondern wohl eher ein Führungsproblem (ach, je, ich frage mich ernsthaft was schlimmer ist)

Inzwischen üben wir (Ich und Bodhi oder Bodhi und ich) ich bewege den Hund, im wörtlichen Sinn... ist DAS ein Gerangel um wer bewegt wen und wozu soll ich das tun und auf der anderen Seite: warum soll ich mir das gefallen lassen, das hab ich ja noch nie gemacht. Da schnapp ich mir doch mal den Arm, der mich bewegt.. Das sind die schlimmsten Übungsstunden überhaupt für mich! Ich hasse es, das zu tun. Voller Widerstand bei mir und dann natürlich auch beim Hund 😊 die gehen ja eh immer in die Lücke.. wenn die eins können, dann das...



Um mal durch atmen zu können, geht Bodhi jetzt einmal die Woche einen Tag und eine Nacht zu einer Freundin und ihren Hunden. Zunächst konnte ich es kaum aushalten, sollte es meinem Baby doch gut gehen. Dort ist er einer von vielen und er kann das Umgehen mit anderen Hunden üben. Dieser Rat war Gold wert. Ich kam endlich aus meinem ausschließlich um den Hund kreisen und den vielen Gedanken um den Hund raus und konnte mal durchatmen. Hatte Zeit für mich. Der Abstand hat uns beiden sehr gut getan. Bodhi kommt wider Erwarten super dort zurecht. Er passt sich dort den Umständen an ohne blöd zu werden.

Lustiger Weise habe ich mir dann noch einen Hexenschuss zu gezogen, der mich zur absoluten Ruhe zwang und der Hund musste einfach länger fremd betreut werden, weil ich keinen Fuß vor den anderen setzen konnte.

Ich war so froh, dass der Hund weg war. Ich mich mal nur um mich kümmern konnte. Absolutes Runterkommen, bei mir ankommen.

Und nach ein paar Tagen fing ich an meinen Bodhi zu vermissen... und die Vorstellung reifte, dass ich das mit ihm schaffe. Ich bin wieder entspannt UND der Hund auch.

Die Tage haben mir auch Klarheit darüber verschafft, dass ich wichtiger bin. Und dass ich den Hund bewegen sollte und nicht er mich. Diese verhassten Übungen machen wohl durchaus Sinn. Mit innerer Ruhe und Kraft wird es wohl um einiges besser gehen.

So haben wir heute Morgen seit langem unseren ersten total entspannten Spaziergang gemacht.

Ich verabschiedete mich zunächst von der Vorstellung, mit dem Hund auf dem Hundeplatz unter Ablenkung arbeiten zu können. Ich hadere nicht damit, sondern nehme es an. Ich nehme mir vor, seinen Raum zu begrenzen und meinen zu erweitern. Ich gehe aus dem Kampf mit ihm raus und übernehme Führung, da muss ich noch schlucken, bei dem Gedanken, bin aber zuversichtlich 😊

Ich habe einen großartigen Hund, ich durfte an ihm wachsen und jetzt geht es an die Umsetzung. Vielen Dank an alle Unterstützerinnen! Alleine hätte ich das nicht geschafft. Es war wichtig einmal auszusteigen aus dem Eingefahrenen, um das Nötige zu erkennen und zu resetten. Veränderung sind manchmal nur 2 Grad.. und alles ist anders. Dranbleiben, auch wenn es schwierig ist, Hilfe annehmen, dem Hund nicht zu viel Raum geben, sich selbst wichtig nehmen. So weit so gut. Bodhi ist jetzt 2 Jahre alt. Licht am Horizont zumindest heute 😊

Susanne und Bodhi

# Gesundheit

## Magendrehung

Eine Magendrehung ist ein sehr ernst zu nehmender, tiermedizinischer Notfall. Die Überlebenschance des Hundes ist umso höher, je schneller er zum Tierarzt kommt. Wenn sich beim Hund der Magen gedreht hat, besteht ohne eine schnelle tierärztliche Versorgung akute Lebensgefahr. Der Ersthelfer am Unglücksort übernimmt die notfall-medizinische Erstversorgung des Hundes und organisiert den unverzüglichen Transport zum Tierarzt.

Eine Magendrehung ist ein Wettlauf mit dem Tod. Wenn ihr Hund einen aufgeblähten Bauch hat und dabei unruhig hin und her läuft, wenn ihm kein Platz recht ist - wenn er häufig zwischen Liegen, Stehen und Umhergehen wechselt oder gar schon einen gekrümmten Rücken zeigt - kann der dramatische Notfall bereits eingetreten sein. Warten Sie nicht ab ob sich das Ganze noch bessert. Wenn es eine Magendrehung ist, wird sich nichts mehr bessern. Eine Magendrehung ist äußerst heimtückisch und zerstört schon nach kurzer Zeit den Magen und andere lebenswichtige innere Organe. Ihr Hund vertraut Ihnen - handeln Sie bevor es zu spät ist!

### Risikofaktoren der Magendrehung beim Hund

- 🐾 Füttern einer einzigen, großen Futterportion am Tag (RAGHAVAN et al., 2004)
- 🐾 Risiko steigt bei Verfütterung aus einer erhöhten Futterschüssel (vermutet wird das Mitschlucken von Luft)
- 🐾 familiäre Vorbelastung
- 🐾 Trockenfütterung (möglicherweise wegen Volumenzunahme durch Quellung des Futters im Magen)
- 🐾 große Hunde mit Schulterhöhe über 60 cm
- 🐾 Hunde mit großem, tiefem Brustkorb
- 🐾 das Risiko steigt mit zunehmendem Alter (vermutet wird, dass die Festigkeit der Bänder die den Magen halten, im Laufe des Lebens nachlassen)
- 🐾 Stress kann das Risiko ebenfalls steigern (GLICKMAN et al., 1997; ELWOOD et al., 1998)

Wer sich einen allgemeinen Überblick verschaffen möchte, schaut einfach mal im Internet: [www.erste-hilfe-beim-hund.de](http://www.erste-hilfe-beim-hund.de) (unter Magendrehung)

Passt immer gut auf eure Tiere auf



Fotofreigabe durch Internetseite

# Reset.....alles nochmal auf Anfang

## Gaby geht zurück in die Junghundegruppe

Ja, es ist wirklich so: Manchmal kommt alles anders als man denkt.

Max ist inzwischen fast 12 Jahre alt und wie viele andere Hundehalter bekam ich auf einmal Angst vor dem großen Gefühlsloch..... Hier und dort mal oberflächlich nach Nachwuchs geschaut, immer wieder abgewogen und viel zu oft hin und hergerissen; machte es auf einmal „boom“. Da war plötzlich dieser kleine ach so niedliche Rohdiamant aus Rumänien auf der Suche nach einem zu Hause. Damals hieß er noch nicht Murphy, erreichte aber sofort mein Herz. Erst seit einer Woche war er durch die Hunderettung Europa auf einer Pflegestelle in Deutschland.



Er sei herzallerliebste, lief gut an der Leine und könne mit seinen nicht ganz 2 Jahren schon einige Kommandos.

Die Pflegestelle war nur knappe 50km von uns entfernt und nach ersten Kontakten per Mail und Whatsapp kam der Tag des ersten Treffens.

Max durfte natürlich mit, denn nur er konnte meine Entscheidung beeinflussen. Sein Verhalten würde mir zeigen, ob dieser junge Mann in unser Leben passt.

Als Murphy und Max sich das erste Mal beschnupperten, hatte Max schon sein OK gegeben.

Mein OK bekam Murphy etwas später, genau in dem Moment, als er mir quer übers Gesicht leckte, da gab es keine Fragezeichen mehr für uns.



Dann ging alles sehr schnell, am gleichen Abend besuchte uns die Pflegestelle mit Murphy bei uns zu Hause. Zwei Tage später bekamen wir die Vorkontrolle und dann auch bald den Vertrag. Mittwochs hatten wir den Knirps kennengelernt und schon sonntags durfte er bei uns einziehen. Nun waren wir erstmal neue Pflegestelle mit der Option ihn zu adoptieren.

Nach 14 Tagen durften wir dann endlich den Adoptionsvertrag unterschreiben.

Murphy und Max war das eigentlich egal, denn alle beide wussten genau, dass wir dem Jungspund ein „für immer zu Hause“ geben werden.

Fotos: Gaby Schwarze

Und somit stehen wir nun wieder mit einem weiteren Hund ganz am Anfang der VIH Ausbildung.

Es ist schon komisch (aber nicht negativ) wieder in der Junghundegruppe zu arbeiten. Es wiederholt sich einiges, so als wenn man unsere Mitgliedschaft zurückgespult hätte.

Und ja, ich vermisse die Mitglieder aus der Leistungsgruppe, mit denen ich in all den Jahren zusammengewachsen bin, sehr. Aber ich komme wieder und bringe sicher tolle Menschen aus dem Junghunde-Team mit. Zumindest kann ich nun nochmal einiges aus der Sicht anderer Mitglieder für die Zeitung schreiben und evtl. sogar erreichen, dass noch bessere Kontakte entstehen.

Aber ganz oben auf meiner Liste steht der Hundeführerschein mit Murphy und ganz viel Spaß beim Training.

Liebe Grüße

Gaby, Max und Murphy

### Nachtrag

**Max ist am 12. Juli über die Regenbogenbrücke gegangen**



# Ein paar Kniffe und Tricks

## heute: Der Trainingsspaziergang

Heute melde ich mich mit einer Idee, die ich seit Jahren mit meinen Hunden lebe und auch erlebe

### Der Trainingsspaziergang:

Das Wort hört sich zeitintensiv und kompliziert an. Ist es aber tatsächlich nicht.

Wir arbeiten oftmals sehr intensiv mit unseren Hunden auf dem Hundeplatz oder auch zu Hause. Da funktionieren auch die meisten Aufgaben.

Sobald aber die Umgebung oder die Umstände sich verändern - klappt vieles nicht mehr so unkompliziert. Der Hund ist es einfach nicht gewohnt.

Um hier den Spaß für alle zu erhalten, probiert einfach mal, Euren Spaziergang zu strukturieren. Dies bedeutet, dass ihr euch je Spaziergang einfach Übungen vornehmt, die Zuhause super klappen und schaut, wie diese in fremder Umgebung mit Ablenkung funktionieren.

Ich versuche meine Idee mal mit einem Beispiel darzustellen:

- 🐾 Man startet mit dem Hund zu Hause. Versucht doch einmal ein Stück des Weges mit Eurem Hund an lockerer Leine zu gehen. Sprecht Euren Hund an und belohnt schon alleine den Blickkontakt. Freut Euch über kleine Fortschritte.
- 🐾 Wichtig ist, dass der Hund nicht nur mit Aufgaben „bombardiert“ wird, sondern auch, dass er seine Freizeit genießen kann. Egal ob Schlepplleine, Freilauf oder kurze Leine
- 🐾 Schaut mal - ob sich der Hund von sich aus zu euch umdreht und oder Blickkontakt sucht. Belohnt dieses Verhalten!!
- 🐾 Dann nutzt einfach mal einen Punkt, wo der Hund ein wenig vorläuft - sobald er sich zu Euch orientiert, ruft ihn und festigt damit den Rückruf (Denkt auch hier an eine besondere Belohnung)
- 🐾 Zwischendurch darf der Hund wieder einfach seinen Hobbys in Eurem abgesteckten Rahmen seiner Freizeit genießen.
- 🐾 Nutzt einen weiteren Abschnitt, um Grundkommandos zu festigen. Dies funktioniert super?? Dann steigert die Ablenkung – oder setzt eure Hunde doch mal auf einen Baumstamm oder eine Anhöhe. Ihr werdet sehen, dass Euer Hund viel mehr Spaß an der Arbeit hat und auch die Kommandos zum Beispiel auf dem Hundeplatz einfacher umsetzen kann.



Foto: Anke Hoppe

Ich habe eine große Bitte - geht immer mit einem Erfolg aus Eurer Aktivität heraus, damit Ihr und Euer Hund sich auf jedes Abenteuer mit Euch freuen kann.

So kann jeder Spaziergang - egal wo - zu einer Möglichkeit genutzt werden, Eure Bindung zu stärken. Ich freue mich, auf viele tolle Teams bei meinen Spaziergängen zu treffen.

Bis bald

Eure Anke mit Faina & Sirius

## Was für ein Verein.....

---

Ich bin Monika Auwelaers, Mitglied im VIH seit etlichen Jahren und super zufrieden mit allem, was mir im Verein angeboten wird. Ich bin mit Henri (Zwergschnauzer) in der Leistungsgruppe.

Gerade zu Beginn war ich, als ich zum VIH gestoßen bin, mehr als ängstlich und skeptisch, ob ich hier richtig aufgehoben bin. All meine anfänglichen Ängste und Unsicherheiten, auch bezüglich des Verhaltens auf dem Platz mit so vielen Hunden, große und kleine, wilde und weniger wilde, brave und weniger brave, wurden mir dank der Hilfe der Trainerinnen und Trainer genommen. In meinen ersten Stunden auf dem Platz musste ich Atmen lernen, weil mir manchmal die Luft wegblieb. Ich hatte solche Angst, dass meinem Henri was passiert. Atmen und weitergehen waren in den ersten Stunden im Freilauf meine begleitenden Worte.

Ich bin wirklich dankbar, in einem solchen Verein Mitglied zu sein, aufgenommen und angenommen zu werden, ich kann ich sein. Aber ich nehme auch die Trainer/-innen so wie sie sind, denn im gemeinsamen Umgang ist das ja wohl Voraussetzung, wenn man sich respektiert, ehrlich verstehen und auseinandersetzen möchte. (Ich habe z.B. auch meine Vorlieben bei Trainer/-innen, je nach dem, welchen Anspruch ich habe bzw. welche Tagesform sie oder ich haben). Aber all das ist normal und menschlich.

Warum ich diesen Text überhaupt schreibe:

In den Trainerstunden werden wir von unseren verschiedenen Trainer/-innen unterrichtet, egal, ob es nasses, kaltes, warmes, heißes, schönes oder normales Wetter ist, für Henri müsste ich bestimmt das ein oder andere Wetter noch aufzählen bzw. erfinden, um seine Bockigkeit bzw. Eiselei zu entschuldigen (Ausreden, nur Ausreden, ja ich weiß)

Darüber hinaus lassen sie sich immer etwas Neues oder auch Altes, was wiederholt werden muss, einfallen, um uns und unseren Hunden Abwechslung im Unterricht zu bieten, mal lustig, mal anstrengend, mal langweilig, mal.....

Ach, man könnte so viel aufzählen, aber Tatsache ist doch, wie in jedem Verein, wo viele Menschen zusammen kommen, da gibt es immer Mitglieder, die mit irgendetwas nicht zufrieden sind. Mal ehrlich, wie kann man eine solche Anzahl an Frauchen und Herrchen alle gleichwohl zufrieden stellen. Das geht doch gar nicht, weil wir doch alle sehr unterschiedlich sind, auch im Anspruch an das, was uns geboten wird und was wir erwarten.

Meine Meinung ist nur, bei Unzufriedenheit, egal in welche Richtung: sprechenden Menschen kann geholfen werden. Nörgeln und hinterrücks geht gar nicht.

Weiterhin gibt es ja noch die Situation, dass einem nicht jeder Ausbilder liegt, sei es die Art und Weise der Arbeit bzw. Sympathie/Antipathie. Launen spielen da auch große Rollen. Auch da hat man ja die Möglichkeit, zumindest meistens, hauptsächlich in der Leistungsgruppe, sich etwas „Passendes“ im Angebot auszusuchen. Wenn die Möglichkeit nicht besteht, sollte man einfach mal „Fünfe gerade sein lassen“ und die Unterrichtsstunde positiv mitmachen (auch, wenn einem das gerade nicht zusagt oder passt).



Foto: Monika Auwelaers

All unsere Trainer/-innen, ob mit § 11 oder ohne, und das sei besonders erwähnt, (es gibt keine richtigen oder falschen Trainer/-innen oder Ersatztrainer/-innen) geben sich alle Mühe, unentgeltlich für uns in ihrer Freizeit da zu sein, damit wir mit unseren Hunden auf dem Platz „arbeiten“ können. Aber auch dies sind Menschen mit Höhen und Tiefen, Lust oder Unlust, Sympathie und Antipathie. Wirklich alle sind qualifiziert genug mit bzw. durch ihre Ausbildung und ihrem Fachwissen, uns mit unseren Hunden dahin zu lenken, wo wir Herrchen und Frauchen hinwollen. Ob das klappt, liegt bestimmt nicht an ihnen.

Egal, wie sie ausgebildet sind, alle Trainer/-innen, die „auf uns los gelassen werden“, helfen uns und unseren Hunden, etwas zu lernen, etwas zu verbessern, etwas zu erreichen, etwas zu vertiefen, Probleme auszumerzen usw.

Gut finde ich z.B., und da bin ich nicht allein, die Angebote vom Verein oder von Trainer/-innen, sei es der Zoobesuch, sei es der Orientierungsspaziergang mit Andrea oder die Spaziergänge mit Sylvia. Auch die Kurse und Seminare und Workshops finde ich persönlich super.

In diesem Zusammenhang fällt mir noch ein bzw. auf, dass verschiedene unserer Ausbilder auch verschiedene Herangehensweisen an das Ausführen bzw. Erreichen von Lernzielen haben. Man ist dadurch manchmal etwas verunsichert, aber ich z.B. kläre das dann ab und suche zusammen mit ihnen das Richtige für mich heraus.

Ich habe mir diesen Artikel zwar in den Anfängen etwas anders vorgestellt, Lobhudelei wollte ich eigentlich nicht und ich wollte auch viel mehr Spitzen reinbringen und schreiben. Aber die hebe ich mir einfach für den persönlichen Kontakt auf. Ich habe leider auch nicht die passende Stelle gefunden, wo sie reingepasst hätten.

Noch zuletzt und das ist sehr wichtig: Ich stehe auf dem Standpunkt, wenn bei einem Mitglied der Anspruch im Verein nicht erfüllt wird, egal, in welcher Form, der sollte darüber nachdenken, in eine Hundeschule seines Anspruchs zu wechseln. Einige Mitglieder kommen ja auch nur, weil es im V1H recht preiswert ist, preiswerter als alle anderen Hundeschulen. Damit ist eigentlich alles gesagt.

Mich werdet Ihr allerdings nicht los, denn ich bin zufrieden und dankbar, ich bleibe!!!

...was für ein Verein.... – mein Lieblingsverein!

<b>Wir erstellen Ihre Einkommensteuererklärung</b>	<b>SteuDeu</b> LOHNSTEUERHILFEVEREIN e.V. <a href="http://www.steudeu.de">www.steudeu.de</a>
<b>Katja Fleer</b> Beratungsstellenleiterin	
Düsseldorferstr. 217 A 40667 Meerbusch Tel.: 02132 6 73 37 99 Fax: 03212 101 99 34 <a href="mailto:kontakt@steudeu.de">kontakt@steudeu.de</a> Nach DIN 77700 vollzertifiziert.	
Beratung im Rahmen einer Mitgliedschaft nach §4 Nr. 11 StBerG.	

	
<b>Professionelle &amp; Liebevolle Hundepflege</b>	
Windvogt 42 41564 Kaarst	
Tel.: 0173 3624355 Email: <a href="mailto:info@hundesalon-kruell.de">info@hundesalon-kruell.de</a> <a href="http://www.hundesalon-kruell.de">www.hundesalon-kruell.de</a>	

# Die Redaktion testet Angebote für Hunde aus unserer Umgebung:

## Hundephysiotherapie Fischeln - Dogsio



Es ist Dienstagabend: Stella und ich haben ein Date mit Scarlett. Wir wollen mehr über ihr Angebot der Physiotherapie und Chiropraktik für Hunde erfahren.

Zunächst gibt es eine ausführliche Befragung über bekannte „Schwachstellen“ bei Stellas Bewegungsapparat sowie ihren Hormonstatus. Scarlett erfragt diese Dinge und erläutert, wozu die Informationen wichtig sind.



Fotos: PhoDOGraphy • Ncz Fotografie



Dann werden die Muskulatur, die Wirbelsäule und die Gliedmaßen umfassend abgetastet. Auch hier erklärt Scarlett ausführlich, warum und wieso sie bestimmte Handgriffe getätigt hat.

Nach dieser Begutachtung beginnt die Massage, bei der Scarlett auch ein Vibrationsgerät zur Unterstützung und zur Intensivierung nimmt. Das ist bei diesem ersten Mal für Stella (und auch für mich) sehr aufregend. Aber Scarlett sagt uns, dass das normal ist und sich im Laufe von folgenden Behandlungen geben wird.

Es folgt eine – speziell auf Stella und ihre „Problemzonen“ angepasste – Behandlung mit passiver Bewegungstherapie. Die Wirbelgelenke und die Gelenke der Läufe sowie das Hüftgelenk werden sanft und effektiv bewegt, was zur Aktivierung der Bänder und der Muskulatur führt.

Danach bekommen wir Hilfestellungen zur aktiven Unterstützung - also Übungen, die der Hund macht, um dadurch selber diese Mobilisierung zu übernehmen. Bei Stella ist es die „8 laufen“ um 2 Parcoursstangen.

Kontaktdaten:  
Scarlett Müller  
Mobil: 0170 22 89 020  
Mail: [info@dogsio.de](mailto:info@dogsio.de)  
[www.dogsio.de](http://www.dogsio.de)

Begeisterte Grüße  
Gudrun & Stella

Ich habe viel über den Bewegungsapparat meines Hundes gelernt und über die durch Hundephysiotherapie mögliche Behandlung und gebe **Scarlett und Dogsio** wirklich sehr gerne 5 von 5 Pfoten



Fotos rechts: Gudrun Schnitzler





# Einen Hund zu wollen

---

**Einen Hund zu wollen** bedeutet nicht nur, den auszusuchen, der dir am besten gefällt, sein Aussehen oder die Rasse, einen Hund zu wollen bedeutet auch, dass du dir bewusst bist, dass du ihn einlädst, dein Leben, dein Haus, deinen Raum mit dir zu teilen, und dass er auch Bedürfnisse hat und oft deine Erwartungen nicht erfüllen wird.

**Einen Hund zu wollen** bedeutet die Bereitschaft, ihn im Guten wie im Schlechten zu lieben, das Hundekind, den Erwachsenen oder die Oma, ihn zu lieben, wenn er bellt und Geduld mit ihm zu haben, weil er dir etwas sagen will.

Ihn zu lieben, wenn er die Wand oder einen Stuhl anknabbert, wenn er rennt und nicht auf dich hört, weil er seine freie und spielerische Natur ausdrückt; ihn zum Arzt zu bringen, weil er krank ist oder sich verletzt hat.

Ihm angemessenes Essen zu geben; nicht, das was übrig ist, sondern das, was wirklich für ihn ist; verstehen, dass ein Hund auch Vorlieben oder Abneigungen hat, und dass das, was du von ihm erwartest hast, vielleicht nicht kompatibel mit dem ist, was er in Wirklichkeit ist.

**Einen Hund zu wollen** ist keine Frage des Wollens oder Wünschens oder Ersehens oder Erträumens.

**Einen Hund zu wollen** ist zu verstehen, dass du nicht nur „einen Hund“ haben wirst – weder eine Sache noch ein Eigentum – , sondern ein einzigartiges Individuum, das mit dir zusammen ist und sein Leben mit dir teilt, freiwillig und mit eigenem Seinsgrund.

**Einen Hund zu wollen** bedeutet aufzuhören, von wollen und mögen zu sprechen, und wirklich lieben zu lernen.

**Einen Hund zu wollen** bedeutet, ihn zu beobachten, ihn wahrzunehmen, ihn entscheiden zu lassen, ihn wachsen zu lassen, ihn sich ausdrücken lassen, ihm zu ermöglichen, seinen Pfotenabdruck in dieser Welt zu hinterlassen.

**Einen Hund zu wollen** ist anzuerkennen, dass er einer Tierart angehört, die anders als deine ist, und deswegen andere Bedürfnisse und Besonderheiten hat: Rennen im Freien, an allem riechen während er vorbeigeht, die Welt entdecken, kennenlernen und spielen mit anderen Hunden.

Er wird Angst haben, Unsicherheit, Wut, Frustration, Freude, Vorlieben, Freundschaften, Trauer, Verluste, Schmerzen, Müdigkeit, Hunger, Spaß, Freude daran, jeden Morgen an deiner Seite aufzuwachen, Dankbarkeit und Liebe ... viel Liebe.

**Einen Hund zu wollen** ist Verpflichtung alle Tage seines Lebens, weil er von dir abhängig ist und weil du alles bist, was er hat.

**Einen Hund zu wollen** heißt, bereit zu sein, die Lektionen zu entdecken und zu akzeptieren, die zu lehren er in dein Leben gekommen ist; denn wenn du einen Hund liebst, dann weißt du, dass er es war, der es geplant hat, zu dir zu kommen, um dir dabei zu helfen, dich wieder mit dem Leben zu verbinden, mit dem Jetzt, mit der Sonne, dem Mond und den Sternen, mit den Pflanzen, mit dem Himmel, mit der Luft und den Bergen, aber vor allem... dich wieder mit deinem Herzen zu verbinden.



Text von: Yo Veterinario Quelle: Facebook

Foto: Internettefreigabe

# Welpengarten

## Grunderziehung

(für Welpen ab 8 Wochen)  
 spielerisches Lernen  
 Sozialkontakte  
 mit Mensch und Hund



## Spiel & Spaß

Tunnel, Zelt, Pool...  
 Toben und rennen im  
 riesigen Auslauf

## Grunderziehung mit Spiel und Spaß

Wir bieten:

Beratung vor Anschaffung eines Hundes  
 persönliche Beratung  
 Hilfestellung bei Problemen



Spaß im Bällebad



toben, toben, toben



## Alltagsgewöhnung und Umweltreize

Geräusche, Pferd, Bälle, Kinder,  
 Motorroller, Untergründe, Krücken,  
 Rollator, Rollstuhl, Regenschirm,  
 Fahrrad...  
 Eben alles, was Welpen kennenlernen  
 sollten.



Vorstellungsrunde

## Wichtig:

Bei Interesse bitte 15 Minuten vor  
 Beginn der Stunde kommen und  
 den Hund 2 Stunden vorher nicht  
 füttern.

**Beim 1.ten Besuch bitte Impfpass  
 mitbringen.**

Angela Schrepper-Müller

Training - so individuell wie Du und Dein Hund

Fon: 02151 - 30 05 84, Mobil: 0172 - 74 93 444

E-Mail: info@hundetraining-clf.de

www.hundetraining-clf.de

Erziehungskurse

Dognastricks

Leinenführigkeit  
 für den Alltag

Körpersprachliches  
 Longieren

*canis-lupus-familiaris*



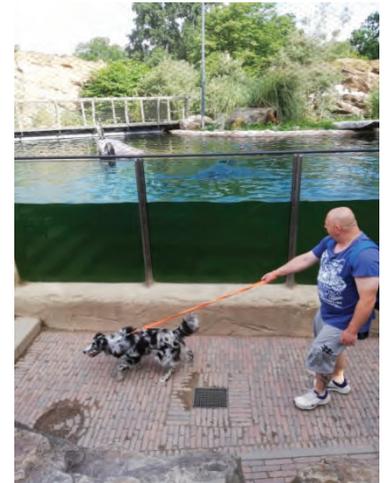
*der-Familienhund*

Anti-Giftköd-  
 Training

Rückruftraining

Beratung & Einzeltraining bei Verhaltensproblemen

# Ausflug in den Zoo Krefeld am 26.06.2022



An diesem Sonntag um 09:00 Uhr traf sich eine kleine Gruppe von VIH-Mitgliedern mitsamt ihren Hunden am Zoo Krefeld. Insgesamt waren wir 6 Teams und wurden von den Ausbildern Julia, Nadine mit ihrem Rudel und Melanie begleitet. Wir gehörten zu den ersten Besuchern an diesem Morgen und es war herrlich leer. Zudem waren viele Zootiere draußen und es war noch angenehm kühl.

Bei einem entspannten Rundgang durch den Zoo, bei dem immer wieder mal Pausen eingeplant waren, gab es die verschiedensten Eindrücke für unsere Hunde wie z. B. in einer fremden Gruppe in ungewohnter Umgebung gehen und dabei neue optische Wahrnehmungen (manches Tier trifft man nicht bei den täglichen Spaziergängen 😊) und sehr starke ungewohnte Gerüche und Geräusche verarbeiten.

Auch kam es immer wieder dazu, dass der Hund kurzzeitig ohne „seinen“ Menschen auskommen musste, wenn dieser in einem der verschiedenen Tierhäuser „verschwand“ – danke nochmal an unsere Ausbilder, die auf jedes „kannst du mal eben halten?“ immer sehr freudig reagiert haben 😊 Das waren schon Herausforderungen und alle Hunde haben diesen Ausflug als „Training“ sehr gut genutzt und gemeistert.

Zum Abschluss des Rundgangs haben wir im Zoo-Café mit Blick auf den Flamingo-Teich noch etwas getrunken.

Es war ein sehr unterhaltsamer und lustiger Vormittag mit sehr netten Gesprächen, daraus werden bestimmt weitere Treffen außerhalb des Hundeplatzes entstehen.

Wer Ideen oder Vorschläge für gemeinsame Spaziergänge oder Ausflüge hat, kann diese gerne an die Ausbilder weitergeben.

Danke nochmal für diesen schönen Ausflug sagen Holly und Danja

Fotos: Danja Sabel



## Liebe Mitglieder des VIH's,

habt Ihr nicht Lust, einen kleinen Bericht für unsere Zeitung zu verfassen? Natürlich sollten dabei Euer Hund bzw. die Erlebnisse Eures Hundes im Mittelpunkt stehen.

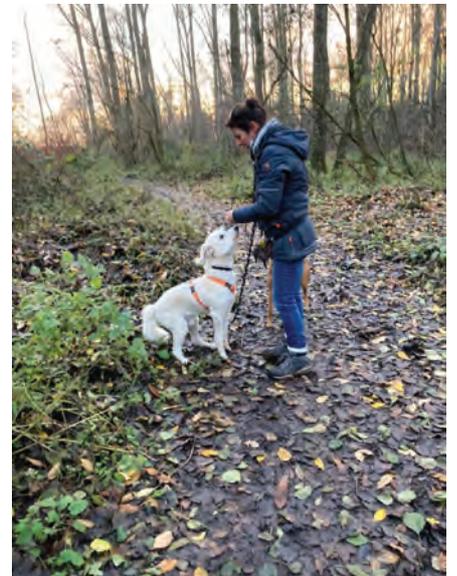
Wir freuen uns auf Eure Zuschriften bis zum 04.12. – digital per Mail an: [vih-redaktion@mail.de](mailto:vih-redaktion@mail.de) oder analog auf Papier, wenn wir uns auf dem Platz sehen!

Eure Gaby & Murphy  
Gudrun & Samu & Stella  
Anke & Faina & Sirius  
Kirsten & Gustav & Anthony

## Mal kurz nachgefragt...

Das kleine, lockere Trainer-Interview von Gudrun mit:

Vollständiger Name: **Katja Michaela Förster**  
Geburtsort, Datum und Uhrzeit: **Köln, 16.12.71, irgendwann morgens**  
Was frühstückst du morgens am liebsten? **Kaffee und Bananen**  
Lieblingsspruch: **Es gibt immer einen Plan „B“!**  
Ein Kopfkissen oder zwei? **Egal oder eins**  
Lieblingsband: **PUR**  
Geschwister? **2 Brüder (Sandwich-Kind)**  
Besondere Fähigkeiten und Talente: **viele Dinge durcheinander bringen, aber zum Schluss fügt sich alles ineinander**  
Singst Du unter der Dusche? **Nein, definitiv nicht**  
Wörter oder Phrasen, die du oft benutzt: **bestimmt gibt es was, fällt mir aber grad nicht ein...**  
Lieblingessen: **Spaghetti Carbonara, aber nur mit Kochschinken!!**  
Farb- oder schwarz-weiß Fotos? **Farbfotos**  
Restaurant im Kerzenlicht oder Picknick im Mondschein? **Natürlich Picknick im Mondschein**  
Lieblingsklamotten: **Jeans und T-Shirt**  
Schuhgröße: **38**  
Wie kann man Dich am besten beeindrucken? **mit Ehrlichkeit**  
Was Du schon immer mal sagen wolltest: **Pfffffff.....**  
Was magst Du an dir? **Meine Größe**  
Was kannst Du überhaupt nicht ausstehen? **Ungerechtigkeit**



Fotos: Katja Förster



Vollständiger Name: Vera Helene Taffanek  
Geburtsort, Datum und Uhrzeit: Kandel/Pfalz,  
13.05. (Donnerstag), 17 Uhr (Genau zu Beginn des  
Kinderfunks im Fernsehen damals)

Was frühstückst du morgens am liebsten? vor 10  
Uhr nur Kaffee

Lieblingsspruch: Gott, gib mir die Gelassenheit,  
Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann,  
den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann,  
und die Weisheit, das eine vom anderen zu  
unterscheiden.

Ein Kopfkissen oder zwei? drei

Lieblingssong: je nach Lust und Laune: - You've got a friend (Carole King), Satisfaction (Rolling  
Stones), Peace will come (Melanie), It must have been love (Pretty Woman)

Lieblingssänger: Melanie

Geschwister? eine Schwester

Besondere Fähigkeiten und Talente: pädagogische Fähigkeiten

Singst Du unter der Dusche? ja

Wörter oder Phrasen, die du oft benutzt: auf dem Hundeplatz: „Selbst schuld, wenn man sich  
einen kleinen Hund anschafft.“

Lieblingessen: Nachtisch



Farb- oder schwarz-weiß Fotos? Farbfotos

Restaurant im Kerzenlicht oder Picknick im

Mondschein? hängt vom Anlass ab

Lieblingsklamotten: Jeans

Schuhgröße: 38

Wie kann man Dich am besten beeindrucken? wenn  
man sehr empathisch ist

Was Du schon immer mal sagen wolltest: Reden ist  
Silber, Schweigen ist Gold

Was magst Du an dir? meine Hunde 😊

Was kannst Du überhaupt nicht ausstehen? Intoleranz



Ein gut erzogener Hund hat mehr Freiheit

Was dürft ihr von mir erwarten?

- Beziehungsaufbau, Orientierungstraining, Erziehung
- Hilfe bei Verhaltensauffälligkeiten / Aggressionsverhalten
- Sinnvolle Beschäftigung für alle Hunde
- Beratung vor dem Hundekauf
- Einzel- und Gruppentrainings
- Zuhause oder auf dem Hundeplatz

Individuell mit Ruhe und Konsequenz trainieren wir gemeinsam

Egal ob Welpen, Junghund, erwachsener Hund

Alle Hunde sind willkommen

Ich bin gerne für euch da

Andrea Winter

WINTERF(A)ELLE

Hundetraining Meerbusch

[www.winterfaelle.com](http://www.winterfaelle.com)

Mobil: 0171 3059495

Mail: [andrea@hundetraining-meerbusch.com](mailto:andrea@hundetraining-meerbusch.com)

## Die Trainer des VIH bieten zusätzlich an:

Die Kosten dieser zusätzlichen Kurse sind NICHT im Vereinsbeitrag enthalten.  
Eine Anmeldung ist erforderlich und die Termine werden von den Trainern bekannt gegeben.  
Sollte Interesse an weiteren Angeboten bestehen, können die Trainer sehr gerne angesprochen werden.

<b>Andrea</b> <a href="http://www.winterfaelle.com">www.winterfaelle.com</a>	Hoopers for fun	montags – 18.30 Uhr
	Apport for fun	Termine werden bekannt gegeben
	Bingo	Termine werden bekannt gegeben
	Workshop: Locagility (Termin wird bekannt gegeben)	

<b>Angie</b> <a href="http://www.hundetraining-clf.de">www.hundetraining-clf.de</a>	Kurs: Körpersprachliches Longieren	dienstags - 19.00 Uhr
		donnerstags - 15.30 Uhr
		donnerstags - 16.30 Uhr
	Kurs: Teatime	montags - 17.30 Uhr
		dienstags - 17.30 Uhr
Kurse in Planung: Jagdkontrolltraining		

<b>Scarlett</b> <a href="http://www.dogsio.de">www.dogsio.de</a>	Workshop in Planung: Gymnastricks (Vorder- und Hinterhand)	
	Physiotherapie auf Anfrage	

<b>Sylvia</b> <a href="http://www.facebook.com/Treibball">www.facebook.com/Treibball</a>	Treibball	dienstags – 12.00 Uhr
	Treibball	dienstags – 14.00 Uhr
	Mobility	dienstags – 15.00 Uhr
	Degility	dienstags - 16.00 Uhr
	Workshop : Mobility (Termin wird bekannt gegeben)	
	Workshop: Degility (Termin wird bekannt gegeben)	
	Workshop Treibball (Termin wird bekannt gegeben)	
	Kurs & Workshop in Planung: Locagility	

<b>Ninja</b> <a href="http://www.ncz-fotografie.de">www.ncz-fotografie.de</a>	Hundefotografie	nach Absprache
--	-----------------	----------------

# Orientierungsspaziergang mit Andrea

Heute haben Murphy und ich an einem Orientierungsspaziergang mit Andrea Winter teilgenommen. Es war eine sehr angenehme kleine Gruppe mit 4 Teilnehmerinnen, samt ihren Hunden.



Das Hauptmerkmal lag darin mit dem Hund nicht nur die schöne Gegend am Eisenbrand zu genießen, sondern im ständigen Kontakt mit dem Hund zu bleiben.

Am Anfang gingen die Hunde an kurzer Leine und sobald unser Vierbeiner Anzeichen eines Kontaktwunsches anzeigte (was durch Ansehen, leichte Kopfdrehung oder Ohrenveränderung geschah) wurde er sofort belohnt.

Warum macht man das? Andrea hat es wundervoll formuliert: Wenn wir den Hund rufen oder ein Kommando aussprechen, soll er möglichst sofort darauf reagieren. Was ist aber, wenn der Hund den Kontakt zu uns aufnimmt und wir es nicht bemerken oder gar ignorieren? Tja, dann macht er sein eigenes Ding und irgendwann rufst du ihn verzweifelt.....doch warum

soll er auf deinen Kontaktwunsch eingehen, wenn du seinen nicht annimmst?

Danach gingen wir mit den Hunden an der Schleppeleine und versuchten, den Wauzi durch Körpersprache auf uns aufmerksam zu machen. Auch das ist bei uns allen sicher noch ausbaufähig, hat aber viel Spaß gemacht.

Wieder ein Stück weiter hielt Andrea unseren Hund fest, und wir waren in einiger Entfernung eher desinteressiert mit etwas anderem beschäftigt. Aber niemand musste lange auf den Moment warten, in dem Andrea losließ und unsere „Nase“ auf uns zugelaufen kam. Bei Ankunft gab es natürlich Belohnung.

An der letzten Station wuchsen Leberwurstbäume, und jeder Hund durfte sich mit Schlecken beschäftigen.

Auf diesem Spaziergang ist mir mal wieder bewusst geworden, wie einfach es sein kann, den Kontakt zum Vierbeiner auch draußen nicht zu verlieren. Wie man mit wenig Aufwand immer wieder im Team zu agieren kann oder zu einem Team zusammen wächst.



Wahrscheinlich besteht Orientierung beiderseits aus Erziehung, Spiel und jeder Menge Spaß. Also schaut nicht auf euer Handy oder irgendwelche Löcher in die Luft.....bleibt bei eurem Hund, denn nur ein paar intensive Spielminuten auf der Gassirunde machen das „Miteinander“ leicht.

Uns hat es viel Freude gemacht  
Gaby und Murphy

Fotos: Andrea Winter

Ob aus alters-oder körperlichen Gründen...oft brauchen Menschen Hilfe bei der Versorgung ihrer tierischen Mitbewohner. Sei es das Medikamente gegeben werden müssen, der Kauf von Streu und Futter einfach zu schwer wird oder ein anstehender Tierarztbesuch nicht mehr selber getätigt werden kann...es gibt viele Gründe das Menschen bei der Versorgung ihrer Vierbeiner auf Hilfe angewiesen sind.

Gerne möchten wir Sie dabei unterstützen ihr Tier so gut wie möglich zu versorgen. Um dieser Aufgabe gerecht zu werden beschränken wir uns auf den Raum Meerbusch, Neuss und Umgebung.

Bitte haben Sie Verständnis das wir nicht zum Selbstkostenpreis arbeiten können, eine Berechnung erfolgt individuell nach Aufwand und Entfernung.



Gerne beraten wir Sie unverbindlich in einem ersten Gespräch. Rufen Sie uns an. 0151 20057090 oder [info@tierheiltherapie.nrw](mailto:info@tierheiltherapie.nrw)

Ihre

Praxis für Tierheiltherapie

## NATURHEILKUNDE FÜR TIERE

Homöopathie | Akupunktur

Geriatric (Altersheilkunde)

Schmerztherapie

Verhaltenstherapie für Katzen

Bettina Schmid - Tierheilpraktikerin VDT und VDTT  
Mainstraße 85 in 41469 Neuss  
Tel: 0151 2005 7090  
E-Mail: [info@tierheiltherapie.nrw](mailto:info@tierheiltherapie.nrw)  
Im Netz: [www.tierheiltherapie.nrw](http://www.tierheiltherapie.nrw)



# Ab in den Urlaub.....

Doch wo kann ich mit 4 oder mehr Hunden anreisen?



Fotos: Gaby Schwarze



Foto: Brigitte Schüren

## **Ferienhof-Höhensonne in der sächsischen Schweiz**

-bietet mehrere Ferienwohnungen mit unbegrenzter Hundezahl.  
Das Grundstück ist komplett eingezäunt und alle Hunde dürfen sich frei bewegen.

[www.ferienhof-hoensonne.de](http://www.ferienhof-hoensonne.de)

## **Ferienhaus Derber in der Eifel (bis 10 Hunde)**

-verfügt über 3600qm zur Alleinnutzung, Schwimmteich für Hunde auf dem Grundstück.

[www.hundeurlaub.de/objekt/7290](http://www.hundeurlaub.de/objekt/7290)

## **Nordseestrand-Hundeurlaub (bis 5 mittelgrosse Hunde)**

-Wohnung über 2 Etagen in einem alten Bauernhaus

[www.nordstrand-hundeurlaub.de](http://www.nordstrand-hundeurlaub.de)

## **Hof Hundeglück (pro Wohnung 5 Hunde)**

-ein Hundeparadies auf 20.000 qm eingezäuntem Grundstück

[www.hunde-urlaub.net](http://www.hunde-urlaub.net)

## **Hundeparadies Eifel (pro Hütte bis zu 10 Hunde)**

-mit eingezäuntem Wald u.v.m.

[www.hundeparadies-eifel.de](http://www.hundeparadies-eifel.de)

Manchmal muss man etwas stöbern, um Angebote für Mehrhundehalter zu finden, aber es lohnt sich.

Viel Spaß  
Eure Redaktion



Endlich einmal richtig Hund sein?  
Endlich einmal ohne Leine kommunizieren dürfen?  
Endlich einmal rennen, spielen, raufen dürfen?

Und das alles unter Aufsicht von Hundetrainern?

Dann seid ihr hier richtig.

## WILLKOMMEN IM HUNDEFREILAUF NEUSS

Wir bieten:

- Ein eingezäuntes Gelände
- Trainer, die den Freilauf moderieren und beaufsichtigen
- Beobachtung der Körpersprache der Hunde und somit Schulung des eigenen Blickes für den Hund

Meldet euch an:

<http://hundefreilauf-neuss.jimdosite.com/>

Weitere Infos:

<https://www.facebook.com/Hundefreilauf-Neuss>

## Weiterbildung für Trainer – immer wieder was Neues?

Weiterbildung ist wichtig. In jedem Beruf und für jeden Bereich. Natürlich auch und besonders im Bereich Hundetraining. Hier geht es schließlich um Lebewesen, die entsprechend trainiert werden sollen, damit am Ende ein gutes Ergebnis rauskommt.

Das mache ich natürlich auch.

Ich arbeite ja nun schon eine ganze Weile als Hundetrainerin und habe schon vieles in meinen Fortbildungen gelernt. Und dann kam mir eine Fortbildung zum „Trainingspezialist“ über den Weg gelaufen.



Fotos: FairyLusion

Trainingspezialist, was kann das denn sein? Ich fand es sehr interessant und habe mich eine ganze Weile mit der Referentin unterhalten. Nach dem Gespräch war ich sicher, das schaue ich mir mal an. Während der Corona Einschränkungen kam es mir auch sehr gelegen, dass diese Fortbildung online stattfinden konnte. So startete ich also.

Als ich den Themenblock für das Modul 1 erhielt (die Fortbildung besteht aus 10 Modulen) und die Themen anschaute, war mein Enthusiasmus zunächst etwas getrübt. Echt? Für viel Geld Thema Belohnungspunkte und Verstärker? Das sind doch Themen, die man als Trainer zuallererst mal lernt.

Ich ging so also ohne Erwartung in das Online Wochenende und ..... ich war begeistert. Ja, das Thema ist grundsätzlich bekannt, aber es wurde einfach nochmal von einer ganz anderen Seite beleuchtet und viel genauer und detaillierter betrachtet.



Es ist in etwa so, als hätte ich bisher 10 Rezepte für Kuchen und würde jetzt da lernen, aus den Zutaten Hunderte von Rezepten selbst zu erstellen. Unabhängig davon trainierten wir mit unseren Hunden einfach mal, um zu sehen was passiert, wenn ich Kleinigkeiten verändere. Das war eine völlig neue Erfahrung, denn normalerweise trainieren wir ja immer, um ein Ziel zu erreichen. Trainieren, einfach um zu trainieren war etwas völlig anderes und zudem hoch interessant.

Inzwischen bin ich bei Modul 6 angekommen (im September startet Modul 7) und ich bin noch immer ganz beeindruckt.

Wir sind eine prima Gruppe von Hundemenschen, die sich mit ihren Hunden beschäftigen möchten. Unsere Hunde haben ganz unterschiedliche Ausbildungsstände und üben ganz unterschiedliche Hundesportarten aus, und trotzdem ist es immer wieder faszinierend, wie diese Kleinigkeiten (und meist sind es eben nur Kleinigkeiten) Verhalten verändern können.

Für mich persönlich eine super Erfahrung.

So kann ich nun also sagen, ich bin noch immer in der Ausbildung zum Trainingsspezialist und werde diese Ausbildung auch sicher zu Ende führen. Ich bin schon ganz gespannt auf die nächsten

Module und was ich dabei mit meinen Hunden noch so trainieren muss. Bis dahin habe ich noch ein paar Hausaufgaben.

Eure Andrea  
mit Kiara und Tori

Fotos: Andrea Winter



voba-mg.de

#meine Bank  
#meine Heimat  
#meine Erde  
Morgen kann kommen.  
Wir machen den Weg frei.

„Nachhaltigkeit bedeutet mehr als Umweltschutz. Sie zeigt sich auch im Umgang mit uns selbst sowie in unserem wirtschaftlichen und sozialen Engagement für die Region.“

**Volksbank Meerbusch**  
Niederlassung der Volksbank Mönchengladbach eG

## Termine für das Jahr 2022

Samstag	<b>17.09.2022</b>	Führerschein Herbst 2022
Sonntag	<b>18.09.2022</b>	Führerschein Herbst 2022
Sonntag	<b>23.10.2022</b>	Führerschein 2.0
Sonntag	<b>04.12.2022</b>	Letzter Trainingstag 2022
Samstag	<b>10.12.2022</b>	Weihnachtsfeier
Samstag	<b>31.12.2022</b>	Silvesterfreilauf
Samstag	<b>14.01.2023</b>	Erster Trainingstag 2023



**Futterliebe**

Einfach gesund füttern  
Necklenbroicherstr. 74  
40667 Meerbusch-Büderich  
[www.futterliebe.shop](http://www.futterliebe.shop)

Natürlich, gesund,  
artgerecht  
für Hund, Katz' und  
Mensch!

Futter - Leckerli - BARF  
Kaukram - Halsbänder  
Geschirre - Leinen  
Schlafplätze - Spielzeug  
und was Hund & Katz  
eben noch so braucht.



Wir sind für euch da:  
Mo.- Fr.: 10 bis 12 Uhr  
und 15 bis 18 Uhr  
Sa.: 10 bis 13 Uhr  
Mittwochnachmittag  
geschlossen



Fotos: Gaby Schwarze



## Unser Vorstand



Angela  
Schrepper-  
Müller

**1. Vorsitzende**



Katrin  
Haas

**2. Vorsitzende**



Harald  
Elsässer

**Schatzmeister**



Andrea  
Winter

**Schriefführerin**



Marlies  
Dirk

**Beisitzerin**

Fotos: VIH Neuss

**Dogsio**  
*Hundephysiotherapie Fischeln*

Anamnese - Ganganalyse - Massage - Mobilisation - Muskelaufbau

*Scarlett Müller*  
Hundephysiotherapie und Chiropraxis

www.dogsio.de  
info@dogsio.de • 0170 22 89 020

## Unsere Trainer



**Andrea**  
Diek



**Andrea**  
Winter



**Angela**  
Schrepper-  
Müller



**Frank**  
Wenzel



**Holger**  
Vaassen



**Julia**  
Teichelmann



**Katja**  
Förster



**Kerstin**  
Vaassen



**Marco**  
König-  
Schaefer



**Melanie**  
Driesen



**Nadine**  
Mauritz



**Ninja**  
Czimmek



**Regina**  
Schröder-  
Grondstra



**Scarlett**  
Müller



**Simone**  
Wagner



**Sylvia**  
Klein



**Vera**  
Taffanek



**Yvonne**  
Dicken

Fotos: VIH Neuss

# Übungsstunden



Foto: Marco König-Schäfer

Der Verein Internationaler Hundefreunde e.V.

bietet die Übungsstunden auf dem

VIH-Hundegelände /

Bataverstraße 190 /

41462 Neuss

zu folgenden Zeiten an:

<b>Mittwoch</b>	17:00 bis 17:45 Uhr	Leistungsgruppe
	18:15 bis 19:00 Uhr	alle anderen Gruppen
<b>Donnerstag</b>	18:00 bis 19:00 Uhr	Welpenstunde
<b>Samstag</b>	13:30 bis 14:15 Uhr	Leistungsgruppe
	15:00 bis 15:45 Uhr	alle anderen Gruppen
<b>Sonntag</b>	11:00 bis 11:45 Uhr	Leistungsgruppe
	12:15 bis 13:00 Uhr	alle anderen Gruppen

Der Platz wird erst 30 Minuten vor Unterrichtsbeginn für die Mitglieder geöffnet.  
Vor und nach dem Unterricht dürft Ihr mit Euren Hunden zum Spielen auf den Platz.

**Welche Hundegruppe zum Spielen auf den Platz darf, entnehmt  
bitte dem Schild in der Schleuse!**

Für weitere Informationen stehen Euch die Trainer zur Verfügung.

Nur im VIH – einzigartige Hunderassen! Heute:  
**Der zartfühlende spleenige Ermittler**



Am 16. Mai 2018 wurde ein ganz besonderer Hund geboren.

Mit 6 Geschwistern erblickte Cooper in Wegberg das Licht der Welt. Er sollte sich zu einem Deutschen Pinscher Rüden entwickeln....

Doch es kam anders: Mit neun (und einer halben) Wochen verließ er seine Wurfstätte und zog ins 33 Kilometer entfernte Neuss.



Und hier wurde er zu dem, den wir kennen.

Cooper liebt alle, wirklich jeden Menschen. Seine 17 Kilo setzt der Charmeur geschickt ein und wickelt alle um die Pfote. ...und das macht er natürlich am liebsten bei Nicole und Frank.

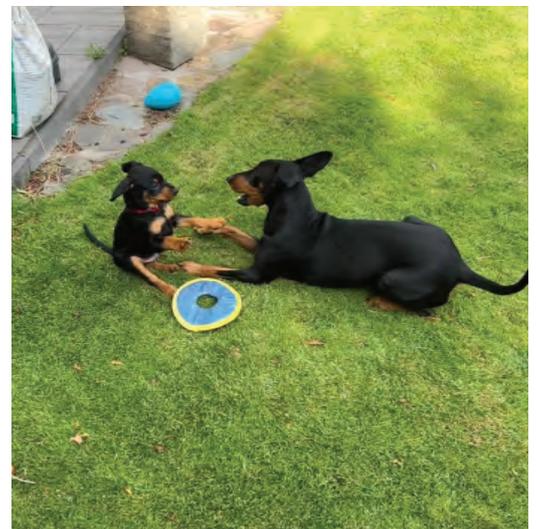
Aber er ist trotz der überschwänglichen Liebe ein Kerl, der schon auch sehr eigen ist. Diese spleenige Eigenart in Kombination mit seiner zartfühlenden Sensibilität macht seine Einzigartigkeit aus.

Er selber sieht sich als Ermittler, der jeder Spur und jedem Tatverdächtigen folgen muss. Oft wird das abfällig als Jagdtrieb verurteilt, dient aber letztendlich einer größeren Zielsetzung.

Nun hat man ihm einen Untergebenen zugeteilt, der erstmal eingearbeitet werden muss. Dieser Carlos wird dann auch mal ordentlich am Ohr gezogen und in die Schranken gewiesen.

...damit die Zusammenarbeit in Zukunft gut klappt. Da hat Cooper halt seine eigene Art!!

(entdeckt von Gudrun, Samu & Stella)

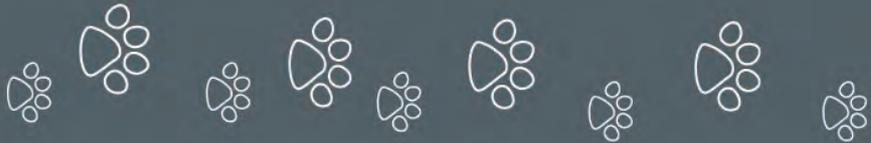


Fotos: Frank Bradler



## AB JETZT Neu in Meerbusch!

Der Erlebnisstore für dich und deinen Hund!



Bei uns findest du alles, was dein Vierbeiner braucht:

-  Exklusive und liebevoll ausgesuchte Leinen, Körbchen, Accessoires uvm.
-  Premium Barf, Trocken- und Nassfutter
-  Futter- und Nahrungsergänzungsmittel
-  Beratung, Erfahrung und Kompetenz

Wir freuen uns auf euch!

Kaiserswerther Straße 6, 40668 Meerbusch  
Öffnungszeiten: Di-Fr 10 - 18:30 Uhr und Sa 10 - 16 Uhr



@klaeffe\_r\_u\_n\_d\_d\_u



Kläffer & Du

folge uns auf Instagram & Facebook

Website: [www.vih-neuss.de](http://www.vih-neuss.de)

Facebook: **Verein Internationaler Hundefreunde e.V.** (öffentliche Facebook Seite)



**VIH Hundeverein Neuss** (geschlossene Seite - nur für Mitglieder)

**VIH- Fotos/ Video** (geschlossene Seite - nur für Mitglieder)



Foto: Anja Oeking

RUNDUM-  
SORGLOS-  
VERKAUF **NEU**  
Ihrer Immobilie

Ihr Vorteil:  
Wir leben, wo  
Sie verkaufen!

Kurzmöglichster Erfolg  
durch langjährige Erfahrung  
auf dem Immobilienmarkt

Vereinbaren Sie Ihren Termin:

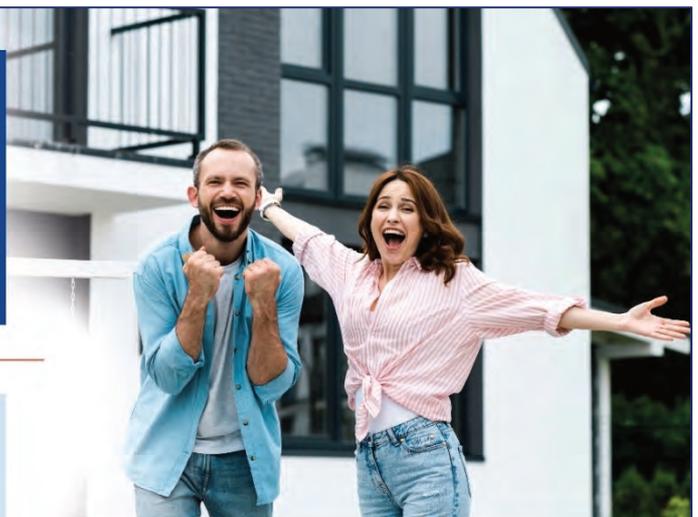
Telefon 02131 - 151 35 55

E-Mail [verkauf@keuter.de](mailto:verkauf@keuter.de)

Mehr Informationen auf [www.keuter.de](http://www.keuter.de)



**KEUTER**  
Grundbesitzverwaltung  
Ludwig-Erhard-Straße 8  
41564 Kaarst





Hundephysiotherapie & Osteopathie

**Meerbusch**

Inh. Valesca Doll

# Massage • Rehabilitation • Mobilisation ... mit Unterwasserlaufband in entspannter Atmosphäre

Waldweg 99 • 40668 Meerbusch  
Tel.: 021 50 / 70 19 328 • Mobil: 01 63 / 71 51 590

[www.hundephysiotherapie-meerbusch.de](http://www.hundephysiotherapie-meerbusch.de)  
[info@hundephysiotherapie-meerbusch.de](mailto:info@hundephysiotherapie-meerbusch.de)

**COUPON**

**Gültig bis 01.11.2022**

**Määähr... sparen  
bei Ihrem nächsten Einkauf**

**RABATT**

**20%**

**auf einen Artikel Ihrer Wahl.**

Ein Artikel entspricht einer Verkaufseinheit eines Produktes (z.B. einer Dose). Keine Barauszahlung möglich. Ausgenommen Gutscheine, Geschenkkarten, Sonderangebote, bereits reduzierte Ware, Lebendtiere und Bücher. Nicht kombinierbar mit der FUTTERKARTE und mit anderen Aktionen. Nur ein Coupon je Einkauf.

in Ihrem **DAS FUTTERHAUS Märkten**

Futterhaus Düsseldorf

Wiesenstr. 30a

40549 Düsseldorf

Futterhaus Neuss

Jülicher Landstr. 88

41464 Neuss